

Seto zeigt Gefühle

Von _remi_

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Kennst du mich noch??????	2
Kapitel 2: Mahlzeit!!!!	4

Kapitel 1: Kennst du mich noch?????

Noah hielt Tea, Yugi und die anderen noch immer in seinem Cyberspace gefangen. Er wollte sie einfach nicht frei lassen, obwohl sie die Big Five besiegt hatten. Es machte ihm zu viel Spaß, ihnen zu zusehen, wie sie sich durch die endlos scheinenden Zonen quälten.

Aber am meisten belustigte es ihn, wie sich Seto immer aufregte wenn Joey und Tristan versuchten die Gruppe aufzuheitern.

" Oh Seto. Ich werde dir noch einige Schmerzen zu fügen, bevor ich euch gehen lasse." Dachte sich Noah, während er die kleine Gruppe beobachtete, er hatte schon eine Idee wie er Seto quälen konnte.

" Ich frage mich was als nächstes auf uns zu kommen wird." Fragte Tea etwas klein laut.

" Gute Frage, aber die kann dir leider keiner von uns beantworten." Meinte Tristan. Sie blieben auf einmal vor drei Türen stehen.

" Ich schlage vor das wir die linke Tür nehmen." Schlug Joey vor.

" Ich bin ausnahmsweise der gleichen Meinung wie du." Sagte Seto und ging zu der linken Tür.

" Seid ihr alle damit einverstanden?" fragte Yugi seine Freunde.

Alle nickten und folgten Seto.

Als sie die Tür öffneten und hindurch gingen kamen sie zu einem Park.

Es war aber kein gewöhnlicher Stadtpark, sondern ein Park voller roten Rosen.

" Seto mir kommt das hier so bekannt vor. Dir auch?" fragte Mokuba seinen großen Bruder.

"Ja Mokuba mir kommt das auch bekannt vor." antwortete er.

Tea erfreute sich der weile an den roten Rosen, als sie ihren Blick schweifen lies, blieb er an einem Baum hängen.

An diesem Baum hing eine weiße Schleife und Tea wurde neugierig und ging zu dem Baum hin.

Die Schleife hing bis auf den Boden und Tea konnte hinter der Schleife eine Innenschrift am Baum erkennen.

" Hey Leute hier ist etwas in den Baum geritzt worden." rief sie zu den Anderen rüber. Nun wurden die anderen auch etwas neugierig, weil sie auch lesen wollten was in den Baum geritzt war und gingen zu Tea.

" Was steht denn da?" fragte Mokuba.

" Ich kann es nicht ganz entziffern. Aber ich bin mir ziemlich sicher das da zwei Namen in einem Herz eingerahmt sind." Erzählte Tea.

" Und wie lauten die Namen" fragte Serenitie.

" da stehen die Namen Selin Konoko und nein das werdet ihr mir nicht glauben." Fing Tea an.

" Jetzt sag schon, wie lautet der zweite Name?" drängelte Joey rum.

" Haltet euch fest. Der zweite Name lautet Seto Kaiba."

Es verschlug allen die Sprache als sie den zweiten Namen gehört hatten.

Einige Zeit verging bis die kleine Gruppe weiter ging.

Denn Mokuba hatte einige hundert Meter weiter eine Hütte gesehen und meinte das sie dort doch rasten könnten.

Alle waren einverstanden.

Als sie dort ankamen fanden sie Lebensmittel und neun Betten vor.

"Wollen wir hier nicht erst mal bleiben, um uns aus zu ruhen?" fragte Duke.

"Meinet wegen, ich gehe noch mal ein bisschen mich in der Gegend umsehen." Sagte Seto und ging aus der Hütte." Was hat er denn nun schon wieder" fragte sich Mokuba, er hatte aber keine Lust seinem Bruder hinterher zu gehen.

Seto ging wieder zu dem Baum von vorhin zurück, um etwas nach zu denken, denn diese Innenschrift ging ihm nicht mehr aus dem Kopf.

"Wieso kommt mir das alles hier nur so bekannt vor?" Über diese Frage dachte er einige Zeit nach, bis er von einer Stimme aus den Gedanken gerissen wurde.

"Seto Kaiba, bist du es wirklich?" fragte die Stimme.

Es war eine zarte, weibliche Stimme die ihn dies gefragt hatte.

Wieder ertönte diese Frage doch es war niemand zu sehen.

"Ja ich bin Seto Kaiba. Wer will das wissen? Zeig dich." Sagte er fast schreiend.

Er hörte nur ein kurzes rascheln, bis auf einmal eine Person neben ihm stand.

"Erkennst du mich denn nicht?" fragte die Person neben ihm.

Seto drehte sich zu dieser Person um, und sah ihr direkt ins Gesicht.

Er sah die Person skeptisch an.

"Erkennst du mich jetzt?" fragte ihn die Person erneut.

Doch es kam keine Antwort von Seto. Erst nachdem er sich die Person genauer angesehen hatte, antwortete er.

"Du kommst mir bekannt vor. Wie ist dein Name?" fragte er.

"Ich heiße Selin. Selin Konoko. Erinnerst du dich nicht mehr an mich?"

"Nein tut mir leid. Ich kenne keinen Menschen der Selin heißt." Sagte er und lehnte sich gegen den Baum.

Selin wurde traurig und setzte sich neben Seto auf den Boden.

"Weißt du ich kann gut verstehen das du dich nicht mehr an mich erinnern kannst. Es ist ja auch alles einige Jahre her." Fing sie an.

"Wie meinst du das?" unterbrach er sie.

"Na ja weißt du das ganze liegt jetzt schon 5 Jahre zurück. Wir hatten uns damals im Heim kennen gelernt." sie stoppte.

Kapitel 2: Mahlzeit!!!!

Somit lies sie einen etwas perplexen jungen Mann unter dem Baum stehen.

" Ähm ja was soll ich mir jetzt dabei denken? Verstehe ich nicht so ganz. Sie ist wie es scheint das Mädchen mit dem Mokuba und ich damals so viel Zeit verbracht hatten. Aber sie brauchte doch nicht gleich weg rennen." Fragte sich Seto den ganzen Weg zurück zur Hütte.

Als er dort ankam stieg ihm gleich der Geruch von Essen in die Nasen und Mokuba stand am Fenster und winkte ihm zu.

" Na endlich Seto das Essen ist gerade fertig geworden. Wo warst du denn so lange?" fragte der kleine schwarzhaarige Junge.

" Ich habe mich umgesehen. Ich glaube wir können hier einige Zeit bleiben. Und dann entscheiden was wir dann machen." Sagte er.

" Oh mein Gott und so was kommt von dem großen Seto Kaiba. Sag mal bist du krank Kaiba oder was ist los?" verspottete Joey ihn.

" Ach halt doch die Klappe Wheeler. Und geh zurück auf deinen Platz , mach ja schön platz, du rüdiger Kötter." konterte der braunhaarige Kerl.

Okay jetzt wusste Joey das es doch nur eine Vorstellung war und alles beim alten blieb.

Es wäre ja auch zu schön um wahr zu sein.

" Sag mal Seto meinst du das ernst, wir können wirklich noch länger hier bleiben?" fragte Mokuba nach.

" Ja wir bleiben noch hier." Antwortete er seinem Bruder.

" Das ist gut, dann können wir uns mal richtig ausruhen. Ich habe nämlich echt die Schnauze vom ewigen Rumgelaufe voll." Sagte Tea während sie den Tisch deckte.

Sie hatte in einem Schrank viele Teller, Tassen und viel Besteck gefunden was sie auch gleich verwendete.

" Sag mal Tea was gibt es denn, leckeres?" fragte Duke neugierig.

" Tja das wirst du gleich sehen, also gedulde dich noch ein paar Minuten" sagte sie während sie weiter den Tisch deckte.

Nach 5 Minuten wurde das warten der Gruppe endlich mit einer warmen Mahlzeit belohnt.

Tea und Serenitie kamen mit einem großen Topf voller Kartoffelsuppe an.

Dieses Gericht mochten fast alle außer Mokuba, denn er war noch nie sehr begeistert von Suppen gewesen.

" Los Leute nehmt euch was. Ich wünsche euch einen guten Appetit." Sagte Serenitie und setzte sich neben ihren Bruder an den Tisch.

Alle nahmen sich nen Teller voll nur Mokuba saß als einziger mit leerem Teller da.

Erst als ihm sein Bruder sagte das er es ruhig essen könnte, da es nicht schlecht schmeckte was Seto sogar zu gab, nahm sich Mokuba doch einen Teller.

" Okay Seto überredet. Aber ich esse das nur weil ich keine Memme bin." Sagte der kleine schwarz haarige Junge.

Dazu sagte Seto weiter nichts mehr sondern gab Mokuba mit einem kleinen lächeln zu verstehen das er ein braver Junge wäre.

Nur leider bekam dies auch Joey mit, der gleich seinen Kommentaren freien lauf lies.

" Ach nee sieh einer an du kannst ja doch lächeln und ich dachte du wärst unnahbar. Wie ein Stein." Meinte der Blondschoopf.

" Halt die Klappe, ich kann lächeln wie ich es will. Und außerdem seid wann dürfen Hunde am Tisch sitzen? Also ab auf den Boden. Ich hole dir auch gerne eine Schüssel." Konterte Seto.

" Och wie süß jetzt wird er auch noch rot. Ach du kleiner süßer Fratz." Sagte Joey und verzog sein Gesicht so das es normalerweise ein Kind zum lachen bringen müsste.

Mit starren Blick sah Seto zu dem Blondschoopf.

In diesen für ihn etwas peinlichen Moment wäre er Joey gerne an die Gurgel gesprungen, doch das lies sein Ego nicht zu, dafür war er viel zu stolz.

Und außerdem man konnte Hunde ja sehr gut ignorieren.

Als Joey erneut zum Kommentar ansetzte ging Yugi dazwischen, jetzt reichte es ihm wirklich.

Als wenn sie nicht schon genügend Probleme hätten, aber nein da musste Joey auch noch rumblödeln.

" Mensch Joey kannst du dich jetzt bitte mal zusammen reißen. Klärt das doch nach dem Essen, da habt ihr noch genügend Zeit." Sagte Yugi bevor er sich den nächsten Löffel voller Suppe in den Mund schob.

" Entschuldige bitte, ich tu es nie wieder aber Kaiba provoziert mich immer. Und da konnte ich mich eben nicht zurück halten." Sagte er klein laut.

Denn wenn Yugi schon sagte das er sich zurück halten sollte, dann musste da ja auch was dran sein.

Also hielt er schlagartig die Klappe und aß weiter, er hatte jedoch immer Seto im Blick, denn wer wusste schon was der junge Mann als nächstes machen würde.

" Hm Tea die Suppe schmeckt echt gut. Wie hast du das so schnell hinbekommen?" fragte Duke das braunhaarige Mädchen.

" Wieso schnell, das hatte echt lange gedauert alleine schon deshalb weil ich nicht alle Zutaten hatte. Aber danke für das Kompliment. Freut mich das es dir schmeckt." Sagte sie und fing an zu grinsen.

" Ja selbst ich muss zu geben das es nicht schlecht schmeckt." Sagte Seto.

" Oh so ein Kompliment aus deinem Munde, bist du krank? Oder lässt du das jetzt zur Gewohnheit werden?" bedankte sich Tea.

" Und Mokuba hat es denn gemundet?" fragte Serenitie den kleinen schwarzhaarigen Jungen.

" Na ja es ist zwar nicht das was ich gerne esse. Aber es war erträglich. Tea tu mir nen Gefallen wenn wir das nächste Mal in dieser Gruppe zusammen essen , dann koche bitte etwas wo man nicht löffeln muss." Sagte er fast ein bisschen flehend.

" Ist gebongt. Beim nächsten Mal dann was festes." Sagte sie und musste anfangen zu lachen.

" Hey warum lachst du denn jetzt?" fragte Mokuba.

" Weil ich es schön finde mit den Menschen zusammen an denen mir etwas liegt." Antwortete sie.

Nun sahen sie alle mit großen Augen an.

Als Tea mit bekam das sie angestarrt wurde, war es ihr doch etwas unangenehm und sie sah zu Boden.